

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
	Allgemein		ge	<p><b>Normen müssen praxistauglich sein!</b></p> <p>Fast <b>24.000 DIN-Teile</b> sind für das Bauwesen relevant. Ca. 2.500 DIN-Teile betreffen die unmittelbaren Kernaufgaben der Architekten. <b>Dies stellt hohe Anforderungen an den Berufsstand, aber ebensolche an die Normen!</b></p> <p>Die Architektenkammern sehen sich - bedauerlicherweise - in ihren Befürchtungen bestätigt: die Zerteilung der DIN 18195 in sechs Einzelnormen trägt nicht zur Übersichtlichkeit und somit besseren Verständlichkeit bei. Momentan umfasst das Gesamtwerk <b>bereits über 800 Seiten. Kann ein derart umfangreiches Werk noch praxistauglich sein?</b></p> <p>Bei der Durchsicht der Dokumente fällt die Vielzahl der Wiederholungen (in Textteilen und bei Bildern!) und Verweise auf andere Normteile auf. Auch ist sehr oft allzu Selbstverständliches / Selbsterklärendes auf- und ausgeführt. Das wirklich Essentielle – das, worauf es bei Planen und Bauen ankommt – droht in der Fülle unterzugehen bzw. geht de facto unter.</p> <p>Um Orientierung zu geben wurde versucht, alle Normteile der gleichen Systematik zu unterwerfen. Ergebnis ist u.a., dass sich die Punkte 3 bis 6 stets auf den Hinweis auf Teil 1 beschränken. Ist das wirklich so gewollt? Der jetzige Zeitpunkt, an dem alle Normteile in überarbei-</p>	<p><b>Grundsätzliche Anforderungen</b></p> <p>Die DIN definiert die zu erbringende Leistung, sie ist Handlungs- und Vertragsgrundlage und hat das Ziel als anerkannte Regel der Technik zu gelten. Missverständnisse – und infolge dessen Fehlplanungen, Mängel und Schäden und das damit einhergehende Haftungsrisiko sowie eine Verteuerung des Bauens – müssen durch Übersichtlichkeit und Klarheit in Wort und Bild vermieden werden. Um dies zu gewährleisten, muss aus Sicht der Planung u.a. folgenden Aspekten Rechnung getragen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzentration und somit Reduktion der Norminhalte auf das absolut Notwendige, Wesentliche und Grundsätzliche (keine Einzelfälle, Wiederholungen, nichts allzu Selbstverständliches / Selbsterklärendes, keine Inhalte, die nicht originär Gegenstand der jeweiligen Norm sind etc.)</li> <li>- strukturelle und thematische Übersichtlichkeit in entsprechender Kompaktheit</li> <li>- leichte Verständlichkeit von Wort und Bild</li> <li>- Bevorzugung von Darstellung in Form von Tabellen</li> <li>- Durchgängiges System von Kenngrößen (W3 in DIN 18533: nicht drückendes Wasser</li> </ul>	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				<p>teter Form vorliegen, sollte unbedingt dazu genutzt werden, <b>kritisch zu hinterfragen, ob die gewählte Struktur zum Erfolg geführt hat. Jetzt ist noch Zeit, die Normen wirklich für die Praxis tauglich zu machen. Eine Konzentration – und damit Reduktion – auf das wirklich Wichtige und Notwendige ist dringend erforderlich!</b> Eine Norm muss eine eindeutige und klare Handlungsgrundlage für alle Beteiligte, eine Hilfe - und somit auch Erleichterung - im Planungs- und Bauprozess bei Errichtung mangelfreier Bauwerke darstellen. Sie muss eine zuverlässige Grundlage für hohe Qualität bzgl. Sicherheit, Gebrauchswert, Wirtschaftlichkeit und Gestaltung von Bauwerken sein.</p> <p>Ist eine Norm nicht praxistauglich, so war alle Mühe vergebens. Zudem stellt sie letztlich angesichts ihrer Funktion im nationalen Rechtsgefüge ein Risiko dar. Und das kann wirklich niemand wollen. Ganz zu schweigen davon, dass sie unweigerlich zur Verkomplizierung und Verteuerung des Bauens, zu Fehlern, Mängeln und Dissensen in den Prozessen führt.</p> <p>Ziel der Architektenkammern ist es daher, mit den vorliegenden Anmerkungen und Vorschlägen zu einer praktischen Regelung beizutragen.</p>	<p>bei erdüberschütteter Decke; W3 in DIN 18534: sehr hohe Wassereinwirkung) und Bezugnahme auf bereits vorhandene Systematiken (Feuchtebeanspruchung / Beanspruchungsklassen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffen von Planungs- und Rechtssicherheit, z. B. durch Reduktion des Regelungsinhalts und Vermeiden unbestimmter Begriffe</li> <li>- Keine Widersprüche zu anderen Regelungen</li> <li>- Anforderungen an grafische Darstellungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- einheitlicher und gut lesbarer Maßstab</li> <li>- immer gleich Darstellung der Materialien unter Verwendung der allg. üblichen Schraffuren</li> <li>- Wiedergeben der Maße aus dem Text</li> <li>- Verwenden der gleichen Bezeichnungen wie im Text</li> <li>- schematische Darstellungsweise, die sich auf den Inhalt der Norm konzentriert / beschränkt</li> <li>- Beschränkung auf gängige Regeldetails, keine in der Praxis nicht gebräuchlichen Konstruktionen bzw. Speziallösungen</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Normen sind keine Konstruktionshandbücher</b></p>	

1 Art des Kommentars: **ge** = general / allgemein **te** = technical/fachlich **ed** = editorial/redaktionell

**ANMERKUNG:** Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar- art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
	1			<b>Anwendungsbereich – Systematik</b> DIN 18534 – Teil 2: Abdichtung mit <u>bahnenförmigen Abdichtungsstoffen</u> - DIN 18534 – Teil 5: Abdichtung mit <u>bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten</u> Damit nicht irrtümlich für AIV-B Teil 2 der DIN 18534 herangezogen wird, sollte zumindest (!) dort – wie auch analog in Teil 5 – ein entsprechender Hinweis gesetzt werden.	<b>Textvorschlag DIN 18534-2</b> Für Abdichtungen in Innenräumen mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-B) ist DIN 18534, Teil 5 heranzuziehen.	
	1		ed	<b>Anwendungsbereich – (nicht drückendes) Wasser mit maximaler Anstauhöhe von 10 cm</b> Warum wurde hier - im Gegensatz zu den Teilen 2 und 3 - „ <u>nicht drückendes</u> “ Wasser ergänzt? Zumal bei einer (theoretischen) Wassersäule von 10 cm immer baupraktisch gesehen drückendes Wasser besteht ...	<b>Formulierungsvorschlag</b> Streichen von „ <u>nicht drückendes</u> “ oder Verzicht auf „Anstauhöhe“, da die unter 7.4 zugelassene Einwirkklasse W2-I definiert schon drückendes Wasser mit hoher Einwirkung.	
	3		ed	<b>Begriffe – Index zu Abkürzungen</b> In der Norm verwandte Abkürzungen sollten definiert werden, im jeweiligen Normenteil selber bzw. - systematisch schlüssiger - als Teil der DIN 18195 Angeregt wird eine Übersicht über die Abkürzungen; diese würde die Lesbarkeit erheblich verbessern	<b>Vorschlag</b> Bitte erstellen	
	3 bis 6		ge	<b>Systematik</b>	<b>Vorschlag</b>	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				Die Verweisungen in den Teilen 2, 3 und 5 an dieser Stelle zeigen, dass der Wunsch in allen Teilen nach der gleichen Systematik vorzugehen, hier ins Leere läuft. Es sollte gleich mit Punkt 7 begonnen werden.	Systematik zugunsten knapperer Texte grundsätzlich überdenken	
	7.1		ed	<b>Allgemeines: Beispiel streichen</b> „(z.B. Abdichtungsbahn, Verstärkungseinlage ....)“ analog zu DIN 18534-3 streichen	<b>Formulierungsvorschlag</b> Die Abdichtungsbauart mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit einer Nuttschicht aus Fliesen- oder Platten (AIV-B) besteht aus mehreren aufeinander abgestimmten Komponenten.	
	7.1	vorletzter Satz	ed	Zwar gilt AIV-B gilt als einlagige Abdichtung, besteht jedoch aus mehreren Schichten.	<b>Formulierungsvorschlag</b> „Die <b>Schichten der Abdichtung</b> werden vollflächig auf dem Untergrund verklebt.“	
	7.2		ed	<b>Stoffe</b> „Für den Anwendungsbereich dieser Norm sind Abdichtungssysteme mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen zu verwenden, die ...“ - 1. Halbsatz streichen, da Wiederholung	<b>Textvorschlag</b> „Die als AIV-B verwendeten Abdichtungssysteme müssen entweder über eine ETA auf Basis ...“	
	7.2		ge	<b>Bezug zur bauordnungsrechtlichen Systematik</b> Achtung! Novelle der Bauordnungen! VV TB, Begriff der Bauregelliste ... Es steht zu befürchten, dass bereits bei Veröffentlichung die Norm an dieser und vergleichbaren Stellen überholt	<b>Vorschlag</b> Prüfen und anpassen an die MBO, VV TB	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				sein wird.		
	7.2		ed	<b>Absatz einfügen</b> Die Information: „Die bahnenförmigen Abdichtungsstoffe müssen eine Mindestdicke der Dichtschicht von 0,2 mm aufweisen“ – hat nichts mit der Zulassung der Bauprodukte zu tun.	<b>Vorschlag</b> Bitte Absatz einfügen Prägnanz!	
	7.3		ge	<b>Redundanzen der Teile 3 und 5</b> Der Absatz ist bis auf die Bezeichnung AIV-B bzw. AIV-F wortgleich mit 7.3 DIN 18534-3. Auch im Folgenden fallen die Wiederholungen auf, z.B. 7.2 1. Und 2. Satz, 7.4 2. Abschnitt, 7.5.1, 7.5.2. bis auf Satz 2 Abs. 1 ....	<b>Vorschlag</b> <b>Grundsätzlich prüfen, ob sich die Teile 3 und 5 zusammenfassen lassen.</b>	
	7.4	2. Absatz	te	<b>Gesonderter Nachweis</b> Um was für eine Art Nachweis handelt es sich hier? Auf welcher Grundlage, nach welchen Standards? Bitte Bezugsquelle für „die (Feuchte)Beanspruchungsklasse C“ angeben. <b>Grundsätzlich muss die Frage gestellt werden, warum immer wieder andere Klassifizierungssysteme definiert werden – sowohl zwischen den einzelnen Teilen der Abdichtungsnormen (W3-E – W3-I) wie auch insgesamt. Warum gelingt es nicht, sich auf einige wenige durchgängig verwendete Klassifikationen festzulegen? Beanspruchungsklassen A-C, ZDB-Merkblatt</b>	<b>Vorschlag</b> Aus Sicht der praktischen Umsetzung sollte konkret aufgezeigt werden, um welcher Nachweis zu erbringen ist.	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				...		
	7.5.2	1. Absatz	te/ed	<p><b>Vorbereitung, Behandlung des Untergrundes</b></p> <p>Der Text ist nahezu wortgleich mit Teil 3. Er wiederholt den Inhalt aus Teil 1. Es wird vorgeschlagen den Text zu kürzen.</p> <p>Auch wenn es sich definitionsgemäß um eine Schicht handelt sind es de facto mehrere ...</p> <p><b>Text E DIN 18534-5:</b> „Die Abdichtungsschicht wird direkt auf einen tragfähigen Untergrund aufgebracht, wobei eine entsprechende Vorbereitung und Behandlung nach den Angaben in der ETA oder im abP bzw. des Herstellers (z. B. Säubern, Trocknen, Grundieren, Egalisieren) erforderlich ist. Geeignete Untergründe sind Bauteile und Baustoffe nach DIN 18534-1.“</p>	<p><b>Formulierungsvorschlag</b></p> <p>Der Untergrund ist nach den Angaben in der ETA oder im abP bzw. des Herstellers zu behandeln. bzw.</p> <p>Die Schichten der Abdichtung werden direkt auf einen tragfähigen Untergrund aufgebracht, wobei eine entsprechende Vorbereitung und Behandlung nach den Angaben in der ETA oder im abP bzw. des Herstellers (z. B. Säubern, Trocknen, Grundieren, Egalisieren) erforderlich ist.</p>	
	7.5.2	2. Absatz	te	<p><b>Feuchte – Wasser</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundsätzlich den Begriff „Feuchte“ durch „Wasser“ ersetzen.</li> <li>- Bis auf Bezeichnung AIV-B wortgleich mit Teil 3</li> <li>- Konkretisierung der „besonderen Maßnahmen“</li> </ul> <p><b>Text E DIN 18534-5:</b> „Feuchteempfindliche Untergründe aus Holz und Holzwerkstoffen sind als Untergrund für AIV-B ungeeignet; sie erfordern besondere Maßnahmen.“</p>	<p><b>Formulierungsvorschlag</b></p> <p>Wasserempfindliche Untergründe aus Holz und Holzwerkstoffen sind als Untergrund für AIV-B ungeeignet; sie erfordern folgende Maßnahmen ...</p>	
	7.5.3	1. Absatz		<b>Redundanz</b>	<b>Vorschlag</b>	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar- art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				„AIV-B werden mit dem im abP bzw. der ETA genannten Klebstoff oder Mörtel direkt auf <u>tragfähige Untergründe</u> vollflächig haftend <u>aufgebracht</u> , wobei eine <u>entsprechende Vorbehandlung nach Angaben im abP bzw. nach Herstellerangaben (z.B. Säubern, Trocknen, Grundieren, Egalisieren) des Untergrundes erforderlich ist.</u> “  Vgl. 7.5.1: „Die Abdichtungsschicht wird direkt auf einen <u>tragfähigen Untergrund aufgebracht</u> , wobei eine <u>entsprechende Vorbereitung und Behandlung nach den Angaben in der ETA oder im abP bzw. des Herstellers (z. B. Säubern, Trocknen, Grundieren, Egalisieren) erforderlich ist</u> “	Zusammenfassen / Streichen Weiterer ausführender Kommentare wird sich enthalten ...	
	7.5.4	1. Absatz	ed	<b>Verzicht auf Selbstverständliches</b> - Selbstverständlichkeit! - „zu erwartende Einwirkungen“ ist eine zu offene, auslegbare Formulierung - Identisch mit Teil 3 <b>Text E DIN 18534-3/-5:</b> „Die im Verbund der Abdichtungsschicht stehende Nutzschiicht aus Fliesen und Platten ist in Abhängigkeit von der zu erwartenden Einwirkungen zu planen.“	<b>Vorschlag</b> Streichen	
	7.5.4	Abs. 2		<b>Verzicht auf Selbstverständliches</b> vgl. Absatz 7.5.1 „Der Aufbau der Abdichtung unter Verwendung der einzelnen Komponenten ergibt sich aus den	<b>Vorschlag</b> streichen	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				Angaben in der ETA bzw. dem abP.“ <b>Text E DIN 18534-5:</b> „zur Verklebung der Fliesen oder Platten ist nur der im abP bzw. in der ETA genannte Fliesenklebstoff/Mörtel zu verwenden“		
	7.6.1	1. Absatz	ed	<b>Übergang zwischen Boden/Wand/Decke</b> Formstücke bieten derzeit die einzig baukonstruktiv mögliche Lösung für rechteckige Ecken: „Sollten „ durch „Müssen“ ersetzen	<b>Formulierungsvorschlag</b> Für rechteckige Innen- und Außenecken in diesem Bereich <b>müssen</b> vorgefertigte Formstücke verwendet werden.	
	7.6.2	Bilder	ed	<b>Bilder sind identisch mit denen aus Teil 3</b> <b>Die Bilder sind in Teilen schwer verständlich, siehe Grundsätzliches zu Beginn der Stellungnahme</b>	<b>Vorschlag</b> Zusammenfassen der Teile Überarbeiten der Darstellungen	
	7.6.2	Bild 2	te	<b>Rohrdurchführung bei einer Trockenbaukonstruktion mit Anpressmutter und Dichtringen</b> Zwischen Anpressmutter (4) und Klemmring (3) ist eine zusätzliche Lage eingezeichnet. In der Legende ist diese als Dichtring zu bezeichnen	<b>Vorschlag</b> Legende ergänzen: Dichtring -> siehe Zeichnung Knauf	
	7.6.2	Bild 4	te	<b>Installationsbox mit Flansch</b> - Wandstärke der Box? - Wie sieht die Schnittstelle / der Übergang Putz – Abdichtung – Reaktionsharz Mörtel baupraktisch aus? - <b>Ergänzen: Entkopplungsstreifen (z.B. 2 mm PE-Schaum)</b>	<b>Vorschlag</b> Bild überarbeiten	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

**ANMERKUNG:** Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

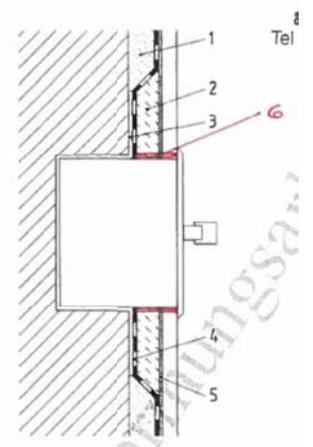
aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsmitteln im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsmitteln im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/ Tabelle	Kommentar- art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
	7.6.2	Absatz unter Bild 4	te	<p><b>Wiederholung</b> Inhalt ist bereits in DIN 18534-1 erläutert. <b>Text E DIN 18534-3/-5:</b> „Rinnen und Bodenabläufe sind lagesicher in die Unterkonstruktion/Estrich am tiefsten Punkt einzubauen“</p>	<p><b>Formulierungsvorschlag</b> 1. Satz streichen</p> 	
		Bild 5	ed	<p><b>Verständlichkeit des Bildes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Bild erschließt sich nicht von selbst; es ist schwer lesbar. Es sollte der Gesamtkontext gezeigt werden: Bodenplatte – Aussparung – Bodenablauf.</li> <li>- Die Bezeichnungen der Legende sollten mit denen im Text übereinstimmen: Klebeflansch – Flansch</li> </ul>	<p><b>Vorschlag</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vervollständigen der Darstellung</li> <li>- Legende: Klebeflansch</li> </ul> <p><b>Grundsätzlich sollten bei den Darstellungen gleiche Schraffuren für gleiche Materialien verwendet werden. (z.B. Bild 4 und 5)</b></p>	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16

Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				- Ergänzen: Entkopplungsstreifen zur Dilatation, insbesondere bei Metall-Gully; Kritisch: Heisswasserbelastung!		
	7.6.3	2. Absatz		<b>Fugenplan</b> Einen Plan, der explizit alle Fugen zeigt, ist nicht üblich. Fugen werden u. a. in Fliesenplänen, Bewehrungsplänen und Werkplänen dargestellt.	<b>Formulierungsvorschlag:</b> „Die Lage und die Breite der Fugen sind <b>von der Planung</b> anzugeben“	
	8	3. Absatz	ed	<b>Selbstverständlichkeit</b> Verzicht auf Selbstverständlichkeiten <b>Text E DIN 18534-5:</b> „Für die Verarbeitung des gewählten Abdichtungssystems gelten neben den Angaben in der ETA oder dem abP die Angaben des Herstellers.“	<b>Vorschlag</b> Steichen	
	9.2	1. Absatz	ed	<b>Beschädigung Abdichtungsschicht</b> „... darf die Abdichtungsschicht dabei nicht beschädigt werden.“ – Theorie! Wie soll das gehen? Abriss erfolgt nicht im Klebemörtel, sondern in der Grenzschicht Abdichtung / OK Estrich. Überlappung unmöglich an Kante	<b>Vorschlag</b> Steichen	

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx

**Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer zum Entwurf DIN 18534-5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“**

Datum: 22.09.16	Entwurf DIN 18534 -5 „Abdichtung von Innenräumen – Teil 5: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten“
-----------------	---

Name, Vorname	Titel	Firma / Behörde / Institution	Straße, Ort	E-Mail-Adresse
i.V. für die BAK Schlesinger, Barbara, BAK Heinkelmann, Jutta, ByAK		Bundesarchitektenkammer	Askanischer Platz 4, 10963 Berlin	schlesinger@bak.de heinkelmann@byak.de

(1)	2	(3)	4	5	(6)	(7)
bitte leer lassen	Abschnitt	Absatz/Bild/Tabelle	Kommentar-art <sup>1</sup>	Kommentar (Begründung für Änderung)	Vorgeschlagene Textänderung	bitte leer lassen
				Bestandsflies.		

1 Art des Kommentars: ge = general / allgemein te = technical/fachlich ed = editorial/redaktionell

ANMERKUNG: Spalten 2, 4, 5 müssen auf jeden Fall ausgefüllt werden.

aufgestellt: Bundesarchitektenkammer, 22.09.2016

H:\Archi1\Normung\DIN Techn. Normung\DIN 18534-5 Innenraumabdichtungen\BAK-Stellungnahme E DIN 18534-5 vom 22.09.2016 Endf.docx